

Das Eine im Andern - Montage und Metamorphose

Formen und Techniken - Bild (Film, Fotografie, Zeichnung etc.) Ton und Text - Montage als künstlerisches, erzählerisches Gestaltungsmittel

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Z-Module

Nummer und Typ	ZMO-ZMO-K128.16H.001 / Moduldurchführung
Modul	Das Eine im Andern - das Andere in Einem
Veranstalter	Z-Module
Leitung	Alex Hanimann; Künstler, lehrt in Fachrichtung Design, im Master of Arts in Design und in Vertiefung Visuelle Kommunikation Peter Purtschert; Drehbuchautor, lehrt in Fachrichtung Film, in Vertiefung Style & Design, im Propädeutikum
Zeit	Mo 12. September 2016 bis Fr 16. September 2016 / 9:15 - 16:45 Uhr
Ort	ZT 6.F10 Seminarraum (14P) Klavier
Anzahl Teilnehmende	8 - 16
ECTS	3 Credits
Voraussetzungen	Keine
Lehrform	Seminar mit Übungen
Zielgruppen	Wahlpflicht für alle Bachelorstudierenden
Lernziele / Kompetenzen	Theoretische Auseinandersetzung mit und praktische Anwendung von unterschiedlichsten Montageformen in erzählerischen Kontexten Eigene Versuche und Projektentwicklungen zur späteren Weiterarbeit
Inhalte	Wie lassen sich unterschiedliche Bilder, Kategorien, Zeiten, Formate zusammenführen? Welche formalen und technischen Methoden gibt es, was sind die inhaltlichen Möglichkeiten, Herausforderungen, Konsequenzen dieser Formen? In einer Einführung werden Beispiele aus unterschiedlichen Gattungen und Genres (Fiktion, Dokumentar- & Experimentalfilm) vorgestellt und besprochen. Ausgehend von unterschiedlichen Quellen, Formaten und kontextuellen Zusammenhängen werden Elemente, Teile, Ausschnitte ex- und importiert. Deren Möglichkeiten sind viele: z.B. unterschiedliche Dynamiken zusammenbringen (bewegte Bilder mit statischen, Texte mit Geräuschen usw.), Bilder mit Texten (Zitaten, Schriftbildern, gesprochenem Text) kombinieren, selbst gedrehte Bilder auf gefundenes Material treffen lassen. Dokumentarisch Gefilmtes kann mit fiktiven (inszenierten, konstruierten) Bildern ergänzt, Dialoge mit Geräuschen kombiniert, Geräusche mit musikalischen Elementen erweitert werden. Wir importieren und exportieren, bedenken und vergleichen, verknüpfen und verschmelzen oder stellen Dinge einander gegenüber. Dabei soll insbesondere auch der Prozess der Themenfindung und/oder der Projektentwicklung in den Vordergrund gerückt werden. Ideen und Inspirationen aus Bildern Texten, Kategorien, Zeiten und Formaten können zu einem Projektdossier "montiert" werden.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	80% Anwesenheit Abschlusspräsentation oder Theoriearbeit möglich

Termine	HS 16 in KW 37 vom 12. - 16.09.2016
Dauer	1 Woche
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Kontaktdaten zur persönlichen Beratung (falls gewünscht): peter.purtschert@zhdk.ch; alex.hanimann@zhdk.ch